

Vampir Liebe

wenn Vampire verliebt sind...

Von abgemeldet

Kapitel 23: Hoffnung?

Janina traute sich nicht mal mehr zu atmen. Ihre letzte Hoffnung, Marius würde ihr helfen hier raus zu kommen, löste sich mit einmal in Luft auf. Sie konnte sich nicht einmal wehren, dass Marius ihren Hals streckte, sie war einfach zu enttäuscht. Mit aller Kraft hatte sie sich an diesen kleinen Gedanken gekrallt. Sie entkrampft ihre Arme, die sie um das kaputte Stuhlbein geschlungen hatte. Das Mädchen sah keinen Sinn mehr darin, sich zur Wehr zu setzen. Schon spürte sie Marius Atem nahe ihrem Ohr.

„Gleich... gleich wird es vorbei sein. Nur ein Biss... gleich...“, dachte Janina und schloss die Augen.

„Tu so, als wärst du ohnmächtig und wenn einer der beiden sich über dich beugt hau ihm eins über den Kopf!“, flüsterte Marius ihr ins Ohr.

Janina glaubte zu träumen. Hatte er das gerade wirklich gesagt??

Sie öffnete vorsichtig ihre Augen und versuchte seinen Gesichtsausdruck zu erkennen. Sie wollte wissen ob er sie nur verarschte, oder ob er es ernst meinte. Doch sie konnte sein Gesicht nicht sehen. Doch dafür spürte sie plötzlich seine Lippen an ihrem Hals. Janina hielt den Atem an. Doch statt dem erwarteten Biss küsste Marius sie vorsichtig am Hals. Ein Schauer lief über ihren Rücken.

„Ich bin froh, dass es dir soweit gut geht, und es tut mir leid!! Aber jetzt musst du dich erstmal ohnmächtig stellen.“ Janina tat wie ihr geheißen. Marius stand wieder auf und bevor er sich zu den anderen umdrehte, wischte er sich über den Mund.